

Produktinformation

PipeCheck_{plus}

Handmessgerät für die Sensorik von Fernwärmerohren



Das mobile Messgerät **PipeCheck_{plus}** zur Überprüfung bestehender oder neu eingerichteter Messstrecken in der Fernwärmerohr-Überwachung ist klein, leicht und leistungsfähig.

Seine intuitive Bedienung erfolgt über nur drei Tasten. Das beleuchtete, blendfreie LC-Display ist auch bei schwierigen Lichtverhältnissen gut ablesbar. Für dunkle Arbeitsbereiche ist eine stromsparende LED-Taschenlampe integriert.

Das **PipeCheck_{plus}** ermittelt die MH-Stufe sowie den Isolations- und Schleifenwiderstand. Durch automatisches Umpolen der Messspannung wird die Beeinflussung durch die Elementspannung eliminiert und so ein typischer Messfehler vermieden.

Das **PipeCheck_{plus}** erkennt die folgenden Fehler:

- Rohrleckagen,
- Unterbrechungen der Messstrecke,
- Rohranschlussfehler,
- Kontakt einer Sensorader mit dem Mediumrohr und ermittelt **Fehlerort** sowie die Schleifenlänge (nur bei NiCr).

Alle Messwerte werden auf einer austauschbaren **Speicherkarte** mit georeferenziertem Zeitstempel (über internes GPS-Modul) für die spätere **Nachbearbeitung im PC** abgelegt. **Infotexte** helfen bei der Identifizierung und Bewertung der einzelnen Messpunkte. Für den einfachen Datenaustausch ist das akkubetriebene Messgerät mit einer USB-Schnittstelle ausgestattet. Das **PipeCheck_{plus}** wird in praktischer stoßabsorbierender Tragetasche und Outdoor-Koffer geliefert.



Technische Daten

Messbereich Isolation	0 .. 100 M Ω (Fehler ± 1 % v. M. für 0 .. 20 M Ω , ± 3 % v. M. für > 20 M Ω ± 1 Digit)
Auflösung Isolation	0,1 k Ω
Messbereich Schleife	0 .. 50 k Ω (Fehler ± 1 % v. M. ± 10 Ω absolut ± 1 Digit)
Auflösung Schleife	0,1 Ω (Cu)
Ortungstoleranz	$\pm 0,2$ %, ± 1 m für Isolationswerte < 1M Ω (NiCr)
Rohrlänge	NiCr: max. 2.500 m (1m = 5,8 Ω) HDW / Cu (Nordisches System): max. 4.000 m
Rohranschlussüberwachung	ja
Messspannung	≤ 24 V DC und < 100 mA (gem. EN 14419)
Anzeige	LC-Display, monochrom grau, blendfrei
Spannungsversorgung	Li-Ion-Akku, Betriebsdauer 10 h typ.
Besonderheiten	GPS-Modul zur Standortbestimmung SD-Speicherkarte (max. 2 GB, FAT 16) LED-Taschenlampe integriert USB-Schnittstelle Batteriestatus-Anzeige
Betriebstemperatur	-10 .. 50 $^{\circ}$ C
Zulässige Umgebungsfeuchte	0 .. 95 % rel. Feuchte, nicht kondensierend
Abmessungen (L / B / H)	ca. 221 / 106 / 35 mm
Gewicht inkl. Tasche und Zubehör	ca. 1,55 kg (ohne Outdoor-Koffer)

Das +Plus beim PipeCheck_{plus}

- + Fehlerortung im NiCr-System
- + Getrennte Isolationswiderstandsmessungen der Adern gegen Rohr im HDW-System
- + Infotexte für die Trassenidentifikation oder Bemerkungen
- + Einzelmessung zur Schleifenauflklärung
- + umfangreiches Zubehör mit Outdoor-Koffer

Bestellangaben

Mobiles Messgerät **PipeCheck_{plus}**

für die Überprüfung von Messstrecken in der Fernwärmerohr-Überwachung

inkl. Outdoor-Koffer und Zubehörsatz bestehend aus:

- 1 PKW-Ladekabel, 2 Prüfspitzen, 2 großen Krokodilklemmen,
- 1 Prüfstecker (1,1 M Ω / 5,8 k Ω , Fehler jeweils 0,1 % v. M.), 2 Federklemmen,
- 1 Ersatz-Magnet, 1 Rohranschlusshalter, 1 Rohranschluss-Verlängerungskabel,
- 1 Ersatz-SD-Speicherkarte

Bestell-Nr. 075410.000

Produktinformation

PipeCheck_{plus}

Handmessgerät für die Sensorik von Fernwärmerohren

LANCIER Monitoring GmbH
Gustav-Stresemann-Weg 11
48155 Münster, Germany
Tel. +49 (0) 251 674 999-0
Fax +49 (0) 251 674 999-99
mail@lancier-monitoring.de
www.lancier-monitoring.de

Systemvergleich	PipeCheck	PipeCheck _{plus}
Produktabbildung		
NiCr-Messung		
Isolations- u. Schleifenwiderstand	✓ R _{loop} 15 kΩ	✓ R _{loop} 50 kΩ
Fehlerortung	✗	✓
Nordische Messung		
Isolations- u. Schleifenwiderstand	✓	✓
HDW-Messung		
Iso-Messung a→b, Iso-Messung ab→Rohr, Schleifenwiderstand	✓	✓
getrennte Iso-Messung a→Rohr, b→Rohr,	✗	✓
Ausstattung		
GPS-Modul	✓	✓
Messwertspeicher	✓	✓
Infotexte für Trassen	✗	✓
Einzelmessung zur Schleifenaufklärung	✗	✓
Integrierte Taschenlampe	✓	✓
Umfangreicher Zubehörsatz	Option	✓
Outdoor-Koffer	Option	✓

Messaufbau

Die Messleitung (1) ist ca. 1 m lang und ab der Hälfte verzweigt.

Die rote und die grüne Messleitung (2) werden an die Sensoradern des zu messenden Rohres angeschlossen.

Die beiden schwarzen Messleitungen (3) werden, voneinander getrennt, über den Rohranschluss-Magneten (4) an das Mediumrohr angeschlossen.

Alle Messleitungen sind mit Bananenstecker ausgerüstet. Zum leichteren Anklebmen sind Krokodilklemmen für die Sensoradern und ein Rohranschluss-Magnet (4) im Lieferumfang enthalten.

